

Fassade Wilhelm-Hausenstein-Gymnasium
öffentlicher Bau



Tragswerksplanung

Glas- und Fassadenbau

Fassadenberatung

Leitdetails (Fassade und Dach)

Ausschreibung

Fachbauleitung

Nach einem Entwurf von Hascher Jehle Architektur entstand im Münchener Salzsenderweg der Neubau des Wilhelm-Hausenstein-Gymnasiums. Der neue Schulkomplex besteht aus drei Baukörpern und einer Turnhalle, verbunden durch einen gemeinsamen Sockel. Solarzellen, die Holzfassade und die begrünten Dächer machen den Bau zu einer sogenannten "Klimaschule".

Von der Tragwerksplanung wurde die statische Bemessung der Fassade für die Erstellung der Ausschreibung aufbereitet (Fassade, Steg zwischen Fassade und den vorgesetzten Lisenen, Lisenen, Glasdach). Von der Fassadenberatung wurden die Detailübergänge der Fenster, Holzfassaden, Stahlstege, Geländer, Holzlisenen beigesteuert. Textpassagen für das LV, Materialberatung, Montagekonzept, Gerüststellung und Baustellenkontrollen waren Teil der Zuarbeit im Namen des Auftraggebers.

Besonders hervorzuheben ist, dass die vertikalen Holzlisenen auf die Schwingungsanfälligkeit infolge Wind untersucht wurden.

Bauherr: LHM Referat für Bildung und Sport
Auftraggeber: HASCHER JEHLE Architektur, Berlin
Architektur: HASCHER JEHLE Architektur, Berlin
Objektstandort: München, DE
Ausführungszeitraum: 2018–2024

